

## Information zur Finanzierung der Ausbildung zum Psychoanalytiker (DPV) für Psychologen und der Weiterbildung zum Psychoanalytiker (DPV) für Ärzte

Im Alexander-Mitscherlich-Institut können Sie die Aus- bzw. Weiterbildung zum Psychoanalytiker<sup>1</sup> und zum tiefenpsychologischen Psychotherapeuten erhalten. Nachfolgend finden Sie eine modellhafte Übersicht der bei der Aus- und Weiterbildung zum Psychoanalytiker (DPV) für Sie entstehenden Ausgaben und Einnahmen mit den Summen beider Werte. Wir legen bei der Aus- und Weiterbildung Wert auf Ihre Selbstreflexion und Ihr Interesse an psychodynamischem Erfahren und Verstehen der Patient-Therapeuten-Beziehung, weshalb wir von einem rein modular organisierten Vermitteln von Wissen Abstand nehmen.

Das AMI arbeitet nicht gewinnorientiert und die Tätigkeit der Dozenten erfolgt ehrenamtlich, was für Sie niedrigere Kosten bedeutet. Zugrunde gelegt sind folgende Annahmen<sup>2</sup>:

- 20 Erstinterviews (vergütet mit ca. 85 € p.h.) mit 20 Supervisionen zu 85 € p.h.,
- 800 Patientenbehandlungsstunden<sup>3</sup> (vergütet mit ca. 85 € p.h.) mit 200 Supervisionen zu 85 € p.h. sowie
- 800 Stunden 4-stündige Lehranalyse zu 85 € p.h., (Mindestzahl: 600 Stunden),
- Kosten für Bewerbung (200 €), Semestergebühren (145–195 € p. Sem.), Vorkolloquium (100 €), Kolloquium (200 €) und Kandidatenbeitrag (72 € p.a.).

Zu erwartende Einnahmen (Teilhabe an der Institutsambulanz)	Anzahl	Betrag	Summen
Erstinterviews	20	85	1700
Patientenbehandlungen	800	85	<u>68000</u>
<b>Gesamtsumme Einnahmen</b>			<b>69.700</b>
Zu erwartende Ausgaben	Anzahl	Betrag	Summen
Bewerbungsgebühr			200
Semestergebühren <sup>4</sup>			2140
Supervisionen	220	85	18700
Lehranalyse	800	85	68000
Kandidatenbeitrag DPV, Gebühren (Vor)Kolloquium			<u>732</u>
<b>Gesamtsumme Ausgaben</b>			<b>89.772</b>
<b>Differenz Einnahmen zu Ausgaben</b>			<b>-20.072</b>

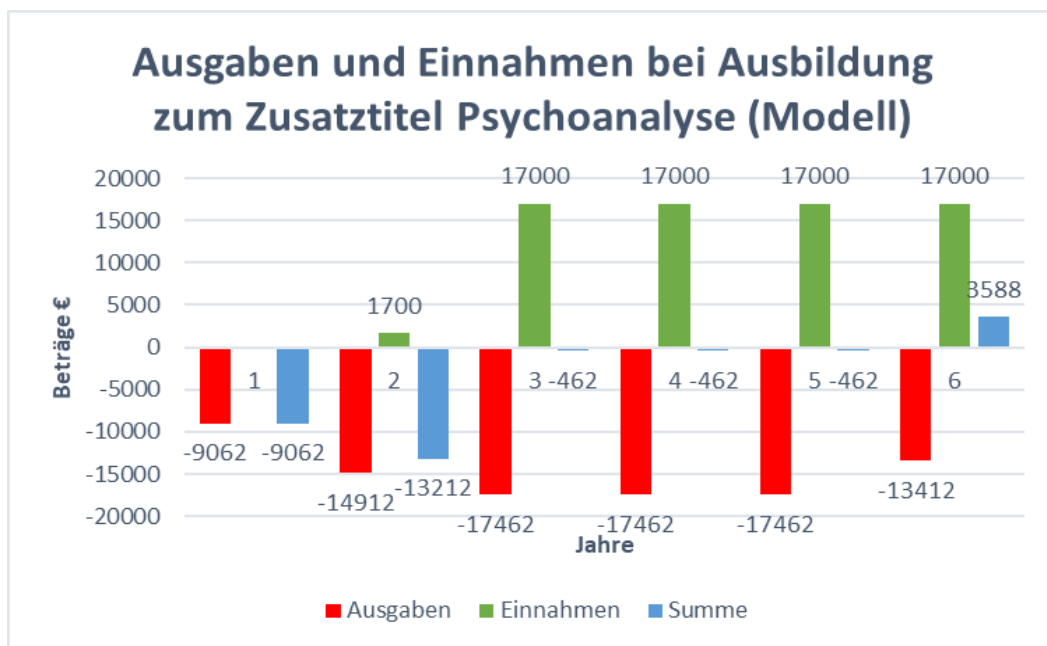
<sup>1</sup> Wir verwenden hier zur besseren Lesbarkeit die männliche Ausdrucksform, auch wenn alle Geschlechter gemeint sind.

<sup>2</sup> Stand: April 2021. Tatsächliche Zahlen können variieren.

<sup>3</sup> Gefordert sind mind. 600 Stunden. Real werden mehr Behandlungsstunden erbracht.

<sup>4</sup> Diese setzen sich zusammen aus 4 Semestern à 145,- € bis zum Vorkolloquium sowie 6 Semestern à 195,- €, Kandidatenbeitrag, Gebühren für (Vor)Kolloquium.

In der nachfolgenden Grafik ist die jährliche Verteilung der Ausgaben (rot), der Einnahmen (grün) und der Summe beider Werte (blau) dargestellt:



#### Förderungsmöglichkeiten:

Es bestehen ab Beginn der Aus- bzw. Weiterbildung finanzielle Förderungsmöglichkeiten in Form eines zinslosen Darlehens über die DPV-Stiftung bis zu einer Höhe von 2 x 10.000 € (<http://stiftung.dpv-psa.de/foerderung>). Dies könnte insbesondere in den ersten beiden Ausbildungsjahren bis zum Beginn mit Ausbildungstherapien eine Rolle spielen, denn ab dann tragen sich die Kosten der Aus-, bzw. Weiterbildung durch die Auszahlungen der Institutsambulanz. Das Alexander-Mitscherlich-Institut unterstützt das Darlehen, indem der DPV-Stiftung Gelder zur Verfügung gestellt werden. Auch einige Banken helfen bei der Finanzierung.

Für weitere Informationen:

<https://www.dpv-psa.de/ausbildung/broschuere/>  
[https://www.dpv-psa.de/ausbildung/ausbildung-in-der-dpv/?no\\_cache=1](https://www.dpv-psa.de/ausbildung/ausbildung-in-der-dpv/?no_cache=1)  
<http://stiftung.dpv-psa.de/foerderung>  
<https://dgpt.de/aus-weiterbildung/inhalte-1-2>

Sie können sich bei weiteren Fragen auch gern an unsere Sekretärin, Frau Hueck, wenden.

Der Vorstand